



Die beiden Zwillinge Janis und Laurin (l.) spielen gemeinsam mit Carolina, Sophia, Lotta, Jana, Ina, Marie, Viola, Claudia Mandl, Maria, Ruth Miedreich-Hornung, Viktoria und Felicitas im Caritas-Altenzentrum.

© lenhardt

PLANKSTADT. Es war ein schönes Konzert, das Ruth Miedreich-Hornung und Claudia Mandl gemeinsam mit zwölf Schülern des Musikvereins im Caritas-Altenzentrum spielten. Eigentlich war ihr Auftritt für Mitte Februar geplant gewesen, „musste aber aus Krankheitsgründen verschoben werden“, wie Miedreich-Hornung im Gespräch erklärte. So passte die Liederauswahl beim Winterkonzert nicht ganz zu dem strahlenden Sonnenschein und Temperaturen von 17 Grad Celsius, tat der Stimmung unter den Senioren aber keinen Abbruch.

Unter den jungen Musikern stachen vor allem die beiden Zwillinge Laurin und Janis hervor. Sie sangen nicht nur betont und mit klarer Stimme das Lied „Hei, so eine Schneeballschlacht“, sondern zeigten ihr musikalisches Talent auch am Klavier, auf der Geige und Blockflöte. Toll, mit wie viel Muße sie die Töne erzeugten, bedenkt man, dass die Zehnjährigen erst seit rund drei Jahren Musikunterricht nehmen.

Sechs Jahre Bühnenerfahrung

Lob fand Moderator Gerhard Waldecker auch für Carolina Frey. Sie begeisterte mit ihrer Querflöte die Zuhörer und kann auf mittlerweile sechs Jahre Bühnenerfahrung im Altenzentrum zurückblicken. Mit lauten Applaus wurde sie gewürdigt.

Die Senioren hatten sichtlich und hörbar Freude am Konzert, wippten hier und da mit den Füßen und klatschten nach jedem Lied laut und lange den sich stets verbeugenden Kindern zu. Bei „Schneeflöckchen“ und „In einem kühlen Grunde“ konnte man vereinzelt Stimmen aus dem Publikum hören – einige sangen oder summten bei den bekannten Liedern mit. Kein Wunder, gaben sich Miedreich-Hornung und Mandl alle Mühe, perfekt zu performen.

„Ich habe viele Jahre im katholischen Kirchenchor gesungen, die Musik steckt mir im Blut, da kann ich nicht einfach ruhig sitzenbleiben“, sagte Marianne Meister nach dem Konzert. Bei fast jedem Lied fügte sich ihre Stimme in das Klangbild von der Bühne ein. „Es war ein tolles Konzert, das wohl jedem im Saal gefallen hat. Wir freuen uns schon auf den nächsten Auftritt“, erklärte Meister abschließend. *cao*

© Schwezinger Zeitung, Samstag, 23.03.2019